



Fraktion Freie Wähler-Mannheimer Liste  
Geschäftsstelle E 5, 68159 Mannheim  
Tel. 0621/ 293-9402  
www.MannheimerListe.de  
E-Mail :MannheimerListe@mannheim.de



Mittelstand für Mannheim  
Sedanstraße 15, 68199 Mannheim  
Tel. 0621/ 8 54 79 90  
www.mittelstand-fuer-mannheim.de  
E-Mail: wolfgang.taubert@mannheim.de

Oberbürgermeister  
der Stadt Mannheim  
Herrn Dr. Peter Kurz  
Rathaus E 5  
68159 Mannheim

25. September 2015

## **Antrag zur Sitzung des Gemeinderates am 6. Oktober 2015**

### **Verbesserung der Verkehrsanbindung Im Morchhof**

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen,

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 83.28.1 „Im Morchhof – Betriebshof Fachbereich Tiefbau“ wird um alle städtischen Grundstücke bis zur "Mallaustraße" erweitert.
2. Die Straße "Im Morchhof" zwischen der "Mallaustraße" und der notwendigen geplanten Zweiterschließung des Grundstückes wird in Höhe Einmündung "Ziegelhüttenweg" im Hinblick auf den Verkehr vor Baubeginn des Betriebshofes ausreichend verbreitert und die Wendekreise werden ausreichend dimensioniert.
3. Im Bereich der Einmündung "Im Morchhof" und "Mallaustraße" wird vor Baubeginn des Betriebshofes ein Kreisverkehrsplatz errichtet, wobei die Mittelinsel nicht ausgebaut und überfahrbar sein sollte.

#### **Begründung:**

Die geplante Nutzung des Geländes "Im Morchhof" als Betriebshof des Tiefbauamtes bringt für diese Straße erheblichen zusätzlichen Auto- und LKW-Verkehr. In der Beschlussvorlage V312/2015 wird die Leistungsfähigkeit des vorhandenen Straßennetzes bezweifelt und die Frage gestellt, ob die Mehrbelastung durch die Ansiedlung des Betriebshofes noch tragbar ist.

Bereits heute ist also die Straße durch die bestehenden Verkehre zu den Wohnhäusern, den Gewerbebetrieben und dem Recycling-Hof stark belastet. Der Querschnitt der Straße ist für beiderseitigen LKW-Verkehr schwierig. Hinzu kommt, dass durch die bestehenden Gewerbebetriebe die Straße "Im Morchhof" stark beparkt ist, was den Verkehrsfluss weiter einschränkt.

Es ist deshalb erforderlich, dass die Straße "Im Morchhof" zwischen der "Mallaustraße" und der geplanten Zweiterschließung des Grundstückes in Höhe Einmündung "Ziegelhüttenweg" verbreitert wird. Diese zu belasteten Grundstücke gehören ebenfalls alle der Stadt Mannheim.

Deshalb ist dieser Bereich und die notwendigen Maßnahmen mit in die Änderung des Bebauungsplanes aufzunehmen.

Die zeichnerische Darstellung in der Beschlussanlage lässt die Vermutung zu, dass diese Zufahrt zum und durch das Grundstück des künftigen Betriebshofes schmaler als die

bestehende Zufahrt zum Recycling-Hof wird. Die Wendekreise von LKWs mit Hängern sollten hier zusätzlich ausreichend in den Kreuzungsbereichen berücksichtigt werden, zumal es auf dem Betriebshof wohl Sonderfahrzeuge mit den Maßen 20 x 2,5m oder größer/breiter geben wird und diese Schleppkurven mit einem Radius von mindesten 7,05m oder vielleicht mehr haben müssen, die auch auf den geplanten Wegen im Grundstück entsprechend dargestellt sind. Der Einmündungsbereich "Im Morchhof/Ziegelhüttenweg" weist in seiner gesamten Fahrbahnbreite maximal leider nur diese Breite auf.

Diese Maßnahme muss zudem vor Baubeginn des Betriebshofes erfolgen, damit die Anwohner und angesiedelten Gewerbebetriebe während der Baumaßnahme und nach Inbetriebnahme des Bauhofes die Möglichkeit haben, geregelt zu- und abzufahren und die Gewerbebetriebe ungehindert Ihren Geschäften nachgehen können.

Die "Mallaustraße" ist ganztäglich geprägt von LKW- und Autoverkehr zum Gewerbegebiet "Floßwörthstraße". Dort sind große Pharma-, Handwerks- und Einzelhandelsbetriebe ansässig. Oft kommt es beidseitig zu kompletten Rückstaus zwischen der Ampelanlage "Morchfeld-", "Mallau-" und "Floßwörthstraße" sowie der Ampelanlage der "B38a". Eine Zufahrt in die "Mallaustraße" aus "Im Morchhof" ist oftmals stark behindert, weil die Länge der LKWs den Kreuzungsbereich versperrt.

Auf dem Gelände des künftigen Betriebshofes sind nach der Studie 81 PKW-Stellplätze für geschätzte 130 Mitarbeiter, 69 LKW-Stellplätze, sowie 31 Stellplätze für LKW bzw. Hänger im Freien geplant. Die Anzahl der PKW-Stellplätze muss erhöht werden, da ein weiterer Parkdruck im Bereich "Im Morchhof/Ziegelhüttenweg" für Anwohner und Gewerbe nicht verkraftbar ist und das Gewerbe behindern würde.

Eine weitere Signalanlage am Knotenpunkt "Im Morchfeld"/"Mallaustraße" wird keine Verbesserung der Verkehrssituation erbringen können. Bereits heute ist erkennbar, dass LKWs, wie zuvor bereits geschildert, mit ihrer Länge die Einfahrt in die Straße versperren. Ein Kreisverkehrsplatz als Alternative, bei dem die Mittelinsel befahrbar bleibt, würde Abhilfe schaffen können. Der dafür notwendige Platz ist an dieser Stelle vorhanden und bedeutet letztlich eine Kostenersparnis zu der geplanten Signalanlage.

Deshalb ist dieser Bereich und die notwendigen Maßnahmen ebenfalls mit in die Änderung des Bebauungsplanes aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

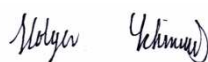
Fraktion Freie Wähler - Mannheimer Liste



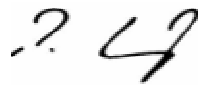
Prof. Dr. Achim Weizel  
Fraktionsvorsitzender



Christopher Probst  
Stadtrat



Holger Schmid  
stellv. Fraktionsvorsitzender



Roland Weiß  
Stadtrat

Mittelstand für Mannheim



Wolfgang Taubert  
Stadtrat